

---

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1</b>	<b>MOTIVATION</b>	<b>17</b>
<b>2</b>	<b>ZIELKONFLIKTE IN DER ARBEITSZEITDEBATTE</b>	<b>21</b>
<b>3</b>	<b>ZEITVERWENDUNG</b>	<b>27</b>
<b>4</b>	<b>REGULIERUNG DER ERWERBSARBEITSZEIT</b>	<b>31</b>
4.1	Historische Entwicklung in der Arbeitszeitgesetzgebung	33
4.2	Wer unterliegt dem Arbeitszeitgesetz?	36
<b>5</b>	<b>ARBEITSVOLUMEN UND DURCHSCHNITTLICHE TATSÄCHLICH GELEISTETE ARBEITSZEIT</b>	<b>41</b>
5.1	Entwicklung von Arbeitsvolumen und Beschäftigung	42
5.2	Entwicklung des Arbeitsvolumens nach verschiedenen Dimensionen	50
5.3	Entwicklung der durchschnittlichen tatsächlich geleisteten Arbeitszeit	56
<b>6</b>	<b>NORMALARBEITSZEIT</b>	<b>59</b>
6.1	Dauer der Normalarbeitszeit	60
6.1.1	Entwicklung der Arbeitszeitprofile	60
6.1.2	Arbeitszeitprofile nach Branche, Beruf und Ausbildung	64
6.1.3	Arbeitszeitprofile im Erwerbs- und Lebenszyklus	71
6.1.4	Gründe für die Teilzeitbeschäftigung	77
6.1.5	Zwischen Wunsch und Wirklichkeit	79
6.2	Lage der Normalarbeitszeit	83
6.3	Verteilung der Arbeitszeit	87

---

<b>7</b>	<b>ÖSTERREICH IM EUROPÄISCHEN VERGLEICH</b>	<b>91</b>
<b>8</b>	<b>GLEICHSTELLUNGS- UND LEBENSPHASENORIENTIERTE ARBEITSZEITPOLITIK</b>	<b>105</b>
<b>9</b>	<b>STELLSCHRAUBEN UND OPTIONEN IN DER ARBEITSZEITGESTALTUNG</b>	<b>111</b>
9.1	Arbeitszeitregulierung	112
9.1.1	Arbeitszeitgesetz	112
9.1.2	Wahlarbeitszeit	118
9.1.3	Zeitwertkonten	122
9.2	Familienpolitik/Vereinbarkeitspolitik	124
9.2.1	Elternkarenz und Kinderbetreuungsgeld	125
9.2.2	Kinderbetreuungsangebot	129
9.2.3	Elternteilzeit	130
9.2.4	Pflegeangebote und Pflegefreistellungen	133
9.3	Bildungspolitik	134
9.3.1	Bildungsteilzeit und -karenz, Fachkräfte- und Selbsterhalterstipendium	137
9.4	Alters- und alterngerechte Arbeitszeitpolitik	140
9.4.1	Wiedereingliederungsteilzeit	141
9.4.2	Altersteilzeit	143
9.4.3	Teilpension	145
9.4.4	Urlaubsanspruch	146
9.4.5	Freizeitoption bei Lohnverhandlungen	147
9.5	Steuer- und Abgabenrecht	149
9.5.1	Geringfügigkeitsgrenze	152
9.5.2	Überstundenpauschalierung	153
9.5.3	Versteuerung von Zulagen und Zuschlägen	157

---

---

<b>10 ZUSAMMENFASSUNG</b>	<b>161</b>
10.1 Reformansätze 1: Adaptierung vorhandener zweckgebundener Ansprüche auf Arbeitszeitverkürzung	164
10.2 Reformansätze 2: Nicht zweckgebundener Anspruch auf Arbeitszeitverkürzung „Modell der Wahlarbeitszeit“	166
10.3 Reformansätze 3: Allgemeine Ansatzpunkte	167
<b>ANHANG I: DATENGRUNDLAGEN ZU ARBEITSVOLUMEN UND ARBEITSZEIT</b>	<b>173</b>
<b>ANHANG II: BERUFSSYSTEMATIK ISCO</b>	<b>183</b>
<b>ANHANG III: STICHPROBENABGRENZUNG PAARHAUSHALTE</b>	<b>184</b>
<b>LITERATUR</b>	<b>187</b>
<b>AUTORINNEN</b>	<b>205</b>
<b>BISHER ERSCHIENEN IN DIESER REIHE</b>	<b>207</b>

---